



## >> Das HanseLexikon im Internet

Liebe Benutzerinnen und Benutzer des Hanselexikons,

der Hansische Geschichtsverein e.V. stellt schrittweise die Artikel des HanseLexikons zur freien Ansicht in das Internet. Bitte beachten Sie das Urheberrecht der jeweiligen Autoren und zitieren die Artikel wissenschaftlich korrekt.

Wir empfehlen folgende Zitierweise:

**Selart, Anti**, Art. **Wolchow**, in: Hansischer Geschichtsverein (Hrsg.), HanseLexikon (HansLex), 2014, URL: [www.hanselexikon.de/pdf/HansLex\\_Wolchow\\_Selart.pdf](http://www.hanselexikon.de/pdf/HansLex_Wolchow_Selart.pdf) (letzter Aufruf: 1.12.2014).

Mit freundlichen Grüßen,

das Redaktionsteam

**Volchow** (finn. Olhava). Der Fluss verbindet den Ilmen-See mit dem Ladoga-See und stellt somit die wichtigste Verkehrsader Novgorods zur Ostsee dar. Ein Hindernis für die Schifffahrt waren die Stromschnellen im Mittellauf, die ggf. ein Umladen der Güter notwendig machten. Spätestens in der Wikingerzeit bildete der W. einen wichtigen Teil des Wasserstraßennetzes aus Nordeuropa nach dem Schwarzen und Kaspischen Meer. Im 8.-9. Jh. entstanden am Fluss Staraja Ladoga und Rjurikovo gorodišče, im 10. Jh. Novgorod.

Anti Selart

**Lit.:** C. v. Stern, Ein dunkler Punkt im Deutsch-Novgoroder Handelsvertragsentwurf von 1268, HGBll. 62 (1938), 188-200.